Mische es wohl durch einander, und koche es bis zur gehörigen Consistenz. Dieses muß oft frisch gemacht werden.

Oxymel Scilliticum.

Oxymel von Meerzwiebel.

oder

Meerzwiebelsaft.

Nimm Geläutertes Honig, zwey Pfund,
Eßig von Meerzwiebel, ein Pfund.
Koche es bis zur gehörigen Consistenz.

Oxymel Simplex.

Einfaches Oxymel, oder Sauerhonig.

Nimm Geläutertes Honig, zwey Pfund,
Guten weissen Weineßig, ein Pfund.
Koche es bis zur Consistenz eines Syrups.

Panis Cydoniorum.

Quittenbrodt.

Nimm Quitten, so viel du willst.
Schäle sie und schneide die Saamenkerne heraus, und koche sie mit einer hinlänglichen Menge gemeinen Wasser. Reibe, wenn sie weich gekocht sind, das Mark durch ein Sieb, und setze darzu
Weissen feinen Zucker, halb so viel.
Dampfe die Mischung hernach bis zur gehörigen Consistenz ab.

Passulae Laxativae.

Laxierende Rosinen.

Nimm

Nimm Sennesblätter, vier Unzen,
Koche sie mit
Gemeinen Wasser, zehn Unzen.
Gegen das Ende des Kochens, setze hinzu
Ingwer,
Zimmtrinde, beydes gepülvert, von jedem anderthalb Drachmen.
Seihe es durch und drücke es aus, und laß es wieder aufwallen mit
Weissen feinen Zucker, ein Pfund.
Diesen Syrup gieße hernach auf
Kleine Rosinen, ein Pfund.

Pasta Altheae.

Althee-Pasta.

Nimm Altheewurzel, in kleine Scheibchen geschnitten, vier Unzen,
Gemeines Wasser, acht Pfund.
Koche es so lange, bis die Hälfte der Feuchtigkeit weggedampft; seihe es durch, und löse darinnen auf
Reines weisses arabisches Gummi,
Weissen feinen Zucker, von jedem drittehalb Pfund.
Seihe es nochmals durch, und dampfe es bey einem gelinden Feuer bis zur Dicke eines Extracts unter beständigem Herumrühren ab. Nimm es vom Feuer, und mische nach und nach mit geschwinden Herumrühren darunter
Eyweiß, das zu einen Schaum geschlagen worden, von zwanzig frischen Eyern,
Stark riechendes Wasser von Pomeranzenblüthen, vier Unzen.

Dicke es bey gelindem Feuer mit beständigem Umrühren ein, daß es nicht mehr an der Hand klebet. Mache daraus beliebige Stücken, und bestreue sie mit dem feinsten Mehle.

Pilulae.

Pillen.

Regeln.

1) Die gummösen Substanzen und die eingedickten Säfte müssen erstlich mit der vorgeschriebenen Feuchtigkeit erweicht werden, alsdenn werden die gepülverten Stücke nach und nach darzu gemischt. Man rühret und stoßet alles so lange, bis sich alles vollkommen gut mit einander vermischt hat.

2) Am besten hebt man die Pillenmassen in Blasen auf, die man von Zeit zu Zeit mit derjenigen Feuchtigkeit naß machen muß, mit der man die Masse erweicht und verfertigt hat. Auch kann hierzu ein schickliches gewürzhaftes Oel dienen.

3) Ueberhaupt muß man besonders merken, daß niemals oder doch nur selten die Pillen von der Masse vorräthig gemacht werden müssen, zumal wo flüchtige Stücke darzu genommen werden. Besser ist es, man hat die Masse vorräthig; die Pillen können bald daraus formirt werden.

4) Man kann auch die Regeln bey den Pulvern nachsehen.

Pilulae Aethiopicae.

Aethiops-Pillen.

Nimm Reines Quecksilber, sechs Drachmen,
Weisse Spanische Seife,
Harz von Franzosenholze, von jedem eine halbe Unze.

Reibe dieses in einem gläsernen Mörsel so lange, bis alles Quecksilber verschwunden, und darnach setze noch hinzu Spieß-

Spießglaß-Goldschwefel, vom dritten Niederschlag, eine halbe Unze,
Gemeinen Syrup, so viel nöthig ist.
Mache hieraus eine Pillenmasse.

Pilulae de Ammoniaco.

Pillen von Gummi Ammoniac.

Nimm Gereinigte Aloe, zwey Unzen,
Gummi Ammoniac, mit Weineßig gereiniget, anderthalb Unzen,
Auserlesene Myrrhen,
Mastixkörner,
Auserlesene Benzoe.
Gepülverte Rhabarber, von jedem zwey Drachmen,
Gepülverten Saffran, zwey Scrupel.
Mache alles, wenn es nöthig, mit einer hinlänglichen Menge der Essenz von Saffran zu einer Pillenmasse.

Pilulae Antimoniales.

Pillen von Spießglas.

Nimm Ungarisches rohes Spießglas, welches zum feinsten Pulver gerieben worden, eine Unze,
Guaiacharz, zwey Drachmen,
Extract von Erdrauch, so viel nöthig, um eine Pillenmasse daraus zu machen.

Pilulae Aperientes.

Eröfnende Pillen.

Nimm Gereinigte Aloe, eine Unze,

Purgierendes Extract, eine halbe Unze,
Eisenfeilspäne, zu sehr zartem Pulver gemacht, zwey Drachmen.

Mische es recht durch einander zu einer Pillenmasse.

Pilulae Balsamicae.

Balsamische Pillen.

Nimm Epheuharz, drittehalb Unzen,
Wäßrigtes Extract von Myrrhen,
Gereinigte Aloe, von jedem eine Unze,
Extract von schwarzer Nießwurzel,
Wäßrigtes Extract von Rhabarbar,
von Erdrauch, von jedem drittehalb Drachmen,
von Fieberklee,
von Wermuth,
von Cardobenedicten,
von jedem eine Unze,
Venetischen Terpenthin, eine halbe Unze.

Mische alles gut zusammen zur Pillenmasse. Sollte die Masse zu weich werden, so kann noch eine hinlängliche Menge von zart gepülverter Rhabarber darzu genommen werden. Man kann auch eine Portion von dieser Masse ohne gereinigte Aloe und dem Extracte von der schwarzen Nießwurzel verfertigen, welche zu gewissen Absichten noch besser ist, und so heissen sie.

Pilulae Balsamicae sine Aloe.

Pilulae de Cicuta.

Pillen von Schierling.

Nimm

Nimm Extract vom Schierling, so viel du willst. Ist es zu einer Pillenmasse zu weich, so mische noch zart gepülverte Schierlingsblätter darunter. Von dieser Masse macht man gemeiniglich Pillen, die zwey Gran schwer sind. Besser aber ists man macht keine vorräthig. Die Masse selbst muß in einem wohl verschlossenen Gefäße aufbehalten werden.

Pilulae e Colocynthide cum Aloe.

Pillen von Coloquinten mit Aloe.

Nimm Socotrinische Aloe,
Scammonium, von jedem zwey Unzen,
Extract von Coloquinten, eine Unze.
Mache jedes zu Pulver, und mische darzu
Destillirtes Würznelkenöl, zwey Drachmen,
Syrup von Creutzbeeren, so viel nöthig ist,
Daß eine Pillenmasse daraus kann gemacht werden.

Pilulae de Cynoglosso.

Pillen von Hundszungenwurzel.

Nimm Hundszungenwurzel, eine halbe Unze,
Weissen Bilsenkrautsaamen, zwey Drachmen,
Auserlese Myrrhen, sechs Drachmen,
Weyhrauch, eine halbe Unze,
Storax in Körnern,
Würznelken,
Zimmtrinde,
Biebergeil,
Saffran, von jedem zwey Drachmen,
Extract von Mohnsaft, eine halbe Unze.

Mache jedes für sich zu einem feinen Pulver, und mische dann diese Stücke zusammen, und mache daraus mit Zusetzung von

Syrup von weissen Mohnköpfen, so viel nöthig,

eine Pillenmasse, die genau durch einander gemischt seyn muß. Sicherer geht man noch, wenn man das Extract von Mohnsaft vorher mit Spanischem Wein etwas auflößt, und nach und nach zu den Pulvern setzt.

Anmerk. Wenn die Masse gut untereinander gemischt worden, so kann man leicht, wenn die Masse fertig, berechnen, wie viel Mohnsaft unter jeder Drachme von der Pillenmasse befindlich ist.

Pilulae Foetidae cum Camphora.

Pillen von stinkenden Asand mit Campfer.

Nimm Stinkenden Asand, anderthalb Drachmen,
Campher, eine halbe Drachme.

Stoße diese beyden Stücke zusammen, und setze darzu

Gutes Biebergeil, anderthalb Drachmen,
Destillirtes Oel von Hirschhorn, vier und zwanzig Tropfen

Mische alles gut durch einander zur Pillenmasse, und mache, wenn es verlangt wird, Granpillen daraus. Die Masse selbst muß wohl verwahrt werden.

Pilulae Foetidae sine Camphora.

Pillen von stinkenden Asand ohne Campfer.

Nimm Feines Galbanum,
Stinkenden Asand,

Auser-

Auserlesene Myrrhen, von jedem eine halbe Unze
Gutes Biebergeil, zwey Drachmen,
Extract von Chamillenblumen, eine Unze,
Essenz von Saffran, so viel nöthig ist.
Mache hieraus eine Pillenmasse.

Pilulae de Gambogia.

Pillen von Gummigut.

Nimm Socotrinische Aloe,
Extract von schwarzer Nießwurzel,
Versüßtes Quecksilber,
Gereinigtes Gummigutt, von jedem zwey Drachmen,
Destillirtes Oel von Wachholderbeeren, eine halbe Drachme,
Syrup von Creutzbeeren, so viel nöthig ist.
Mache und mische es gut durcheinander zur Pillenmasse.

Pilulae Laxantes.

Laxierpillen.

Nimm Von der Masse der balsamischen Pillen, anderthalb Unzen,
Purgierendes Extract, eine halbe Unze.
Mische es zusammen zu einer Masse, daraus Granpillen können gemacht werden.

Pilulae Laxantes cum Mercurio.

Laxierpillen mit versüßtem Quecksilber.

Nimm Purgierendes Extract, eine Unze,

Versüßtes Quecksilber, eine halbe Unze,
Harz von Jalappenwurzel, eine Drachme,
Destillirtes Oel von Pomeranzenschaalen, dreißig Tropfen.

Mische alles zu einer Pillenmasse, und mache Granpillen daraus.

Pilulae Mercuriales Sialagogae.

Mercurialpillen zum Saliviren.

Nimm Reines Quecksilber, zwey Unzen,
Schwefelbalsam zwey Drachmen,

Reibe dieses zusammen bis die Quecksilberkügelchen verschwunden sind, und setze hinzu

Guaiacharz, eine Unze,
Extract von Süßholzwurzel, eine Drachme.

Mache und mische es zur Pillenmasse.

Pilulae de Mercurio sublimato corrosivo.

Pillen von fressenden Quecksilbersublimat.

Nimm Fressendes Quecksilbersublimat, eine Drachme.

Löse es in einer genugsamen Menge gemeinen Wasser auf, und befeuchte hiermit

Semmelkrumen, zehn Drachmen.

Mische es wohl durcheinander, und mache aus dieser Masse Granpillen. Laß sie an einer temperirten Luft trocknen, und bestreue sie mit dem durch die Kunst gemachten Zinnober.

Pilulae Martiales.

Pillen von Eisen.

Nimm

Nimm Eisenfeilspäne, sehr zart gepülvert, eine Unze,
Extract von Cardobenedickten,
rother Enzianwurzel,
Wermuth,
Tausendgüldenblüthe, von jedem eine Drachme,
Gereinigten Salmiac, zwey Drachmen.
Mische es, und mache eine Pillenmasse daraus, davon Granpillen verfertiget werden.

Pilulae contra obstructionem.

Sieh. Pilulae aperientes.

Pilulae Piceae.

Pillen von Theer.

Nimm Reines Theer, so viel du willst.
Mische darzu
Gepülverte Alandwurzel, so viel nöthig ist, und mache eine Pillenmasse daraus.

Pilulae physagogae.

Stark abführende Pillen.

Nimm Fein gepülverte Meerzwiebel, eine Unze,
Spießglasgoldschwefel, vom dritten Niederschlag,
Flüchtiges Salz von Bernstein, von jedem zwey Drachmen,
Extract von Eselskürbis, eine Unze,
Destillirtes Oel von Anies, funfzehn Tropfen.
Mische

Mische es wohl zusammen, und mache mit Liquiritiensaft, so viel nöthig ist, eine Pillenmasse.

Pilulae alterantes Plummeri.

Plummers alterirende Pillen.

Nimm Plummers alterirendes Pulver, eine halbe Unze,
Guaiacharz, drey Drachmen,
Harz von Franzosenholz, eine Drachme,
Copaiva-Balsam, so viel nöthig ist,
eine Pillenmasse daraus zu machen.

Pilulae Praeservantes Rosensteinii.

Rosensteins Präservirende Pillen.

Nimm Calomel, zwölf Gran,
Campfer, acht Gran,
Gereinigte Aloe, zwölf Gran,
Guaiacharz, sechzehn Gran.
Mische es und mache es zur Pillenmasse.

Pilulae Resolventes.

Resolvirende Pillen.

Nimm Gereinigtes Gummi Ammoniac,
Spanische Seife, von jedem anderthalb Unzen,
Extract von Pfaffenröhrchen, eine Unze,
von Erdrauch, eine halbe Unze.
Syrup von Pomeranzenschaalen, so viel nöthig ist.
Mache hieraus eine Pillenmasse.

Pilulae

Pilulae Roborantes.

Stärkende Pillen.

Nimm Gereinigtes Gummi Ammoniac, sechs Drachmen,
Gereinigte Aloe, eine halbe Unze,
Eisenfeilspäne, sehr zart gepülvert, fünf Drachmen,
Destillirtes Oel von Würznelken, Anies, von jedem einen halben Scrupel,
Weingeist, so viel nöthig ist.
Mache hiervon eine Pillenmasse.

Pilulae Rufi.

Ruf's Pillen.

Nimm Socotrinische Aloe, eine Unze,
Auserlesene Myrrhen,
Gepülverten Saffran, von jedem eine halbe Unze.
Mache es zu einem Pulver und mische es zusammen; darnach setze hinzu
Syrup von Fenchelsaamen, so viel nöthig ist,
eine Pillenmasse daraus zu machen.

Pilulae Saponaceae.

Seifenpillen.

Nimm Spanische Seife, zwey Drachmen,
Zart gepülverte Rhabarber,
Auserlesene Myrrhen, von jedem eine Drachme.

Mache

Mache es zu einer Pillenmasse.

Pilulae Saponaceae cum Aloe.

Seifenpillen mit Aloe.

Nimm Gereinigte Aloe,
Zart gepülverte Rhabarber, von jedem eine halbe Unze,
Spanische Seife, eine Unze.
Mische es, und mache eine Pillenmasse daraus.

Pilulae Scilliticae.

Pillen von Meerzwiebel.

Nimm Spanische Seife, eine Unze,
Gereinigtes Gummi Ammoniac,
Präparirte Kelleresel,
Meerzwiebel, von jedem eine halbe Unze
Copaiva-Balsam, so viel nöthig ist.
Mache eine Pillenmasse daraus.

Pilulae de Styrace.

Pillen von Storax.

Nimm Storax in Körnern, eine halbe Unze,
Gereinigten Liquiritienschaft, drey Drachmen,
Auserlesenen Weyhrauch,
Benzoe,
Mastix in Körnern, von jedem zwey Drachmen,
Extract von Mohnsaft
Guten gepülverten Saffran, von jedem eine Drachme,
Essenz

Essenz von Bernstein, so viel nöthig ist. Mische und mache es zur Pillenmasse, davon dreyzehn Gran ohngefähr einen Gran von Mohnsafte enthalten.

Pilulae e Vitriolo albo.

Pillen von weissen Vitriol.

Nimm Weissen Vitriol, eine Drachme
Extract von Cardobenedickten, drey Drachmen.

Mische es genau zusammen, und mache Pillen von zwey Gran daraus.

Plumbum ustum.

Gebranntes Bley.

Nimm Feilspäne von Bley, zwey Pfund,
Gepülverten gelben Schwefel, ein Pfund.

Mische es zusammen und calcinire es in einem Schmeltztiegel, welcher leicht zugedeckt worden. Die calcinirte Materie wird einigemal abgewaschen, getrocknet, und zu Pulver gerieben.

Pulpa Cassiae.

Reines Mark von Cassie.

Nimm das Mark samt den Saamenkernen aus der Cassienschote, und löse es in einer hinlänglichen Menge heißen Wasser auf. Reibe es durch ein Haarsieb, und wenn es bey einem gelinden Feuer bis zur Honig Dicke abgedampft worden, so setze zu jedem Pfunde von diesem vier Unzen weissen Zucker und koche es gelinde bis zur gehörigen Consistenz ein.

Eben so wird gemacht;

Pulpa

Pulpa Tamarindorum.

Reines Mark von Tamarinden.

Pulveres.

Pulver.

Regeln.

1) Diejenigen Arzneymittel, deren Bestandtheile flüchtig sind, und daher ihre Kräfte leicht verlohren gehen, wie einige Gewürze, die Aaronswurzel, Baldrian u. a. m.; desgleichen auch die Salze, muß man nie in großer Menge gepülvert aufheben.

2) Diejenigen, so zähe und feucht sind, müssen, ehe sie gepülvert werden, bey einer gelinden Wärme seyn getrocknet oder gedörrt worden, jedoch mit der Vorsicht, daß man solche, die flüchtige Bestandtheile besitzen, in Düten von Papier thut. Die zu trocknen Körper hingegen muß man bey dem zu Pulver reiben mit einigen Tropfen Wasser besprengen.

3) Von den faserigten Wurzeln, z. B. der Althee, Süßholz und Alandwurzel, muß man erstlich die äussere Rinde abschälen, dann sie klein schneiden, und endlich zu Pulver stoßen. Alles aber, was angefressen und verdorben ist, muß man absondern.

4) Oelichten Früchten muß man erst trocknere Körper, z. B. Zucker beymischen; gummiharzigte und eingedickte Säfte muß man erst bey der Wärme eines Wasserbades trocknen, oder im Winter gefrieren lassen; dem Campfer aber einige Tropfen Weingeist zusetzen, ehe man sie zu Pulver machen kann.

5) Purgiermittel, besonders harzigte, desgleichen auch das versüßte Quecksilber werden weit sicherer und weniger angreifend wirken, wenn sie zum feinsten Pulver gemacht worden sind.

Pulvis absorbens nitratus.

Absorbirendes Pulver mit Salpeter.

Nimm

Nimm Weisse Magnesie, vier Unzen.
Gereinigten Salpeter, zwey Unzen.
Mische es zu einem feinen Pulver.

Pulvis alterans Plummeri.

Plummers alterirendes Pulver.

Nimm Gutes Calomel, so viel du willst.
Stoße und reibe es in einem steinernen oder gläsernen Mörsel, und während dem Reiben, mische nach und nach darzu
Spießglasgoldschwefel, vom dritten Niederschlag, eben so viel.
Die genaue Vermischung wird durch ein langes und anhaltendes Reiben bewerkstelliget.

Pulvis analepticus.

Analeptisches Pulver.

Nimm Zinnober, der durch die Kunst gemacht worden, sechs Drachmen,
Feinen weissen Zucker, achtzehn Drachmen,
Destillirtes Oel von Zimmtrinde, eine Drachme.
Mische, und mache es zu einem zarten Pulver, und hebe es wohl verwahrt in einem Glase auf.

Pulvis antarthriticus.

Antiarthritisches Pulver.

Nimm Gepülverte Regenwürmer, eine Unze,
Polychrestsalz, eine halbe Unze,
Salz von Hirschhorn, zwey Scrupel.
Mische es zusammen, und hebe es in einem verstopften Glase auf.

Pulvis antispasmodicus Stahlii.

Stahls antispasmodisches Pulver.

Nimm Gereinigten Salpeter,
Vitriolisirten Weinstein, von jedem zwey Unzen,
Zinnober, der durch die Kunst gemacht worden, anderthalb Drachmen.
Mache jedes zu Pulver, und mische es gut durcheinander.

Pulvis antispasmodicus Kleinii.

Klein's antispasmodisches Pulver.

Nimm Frisch gepülverte Baldrianwurzel,
Gepülverte Regenwürmer, von jedem eine halbe Unze,
Gereinigten Salpeter, vier Scrupel,
Gutes Biebergeil, zwey Scrupel,
Flüchtiges Salz von Bernstein, eine halbe Drachme.
Mische es gut durch einander, und hebe es in einem wohlverstopften Glase auf.

Pulvis contrayervae compositus.

Zusammengesetztes Contrayervenpulver.

Nimm Frisch gepülverte Peruvianische Giftwurzel, sechs Drachmen,
Virginianische Schlangenwurzel, zwey Drachmen,
Präparirte Krebssteine, zwey Unzen.
Mische es und mache es zu einem feinen Pulver.

Pulvis dentifricius.

Zahnpulver.

Nimm Gepülverte Tobacblätter, eine Unze,
Grindwurzel,
Florentinische Violenwurzel,
Feine Myrrhen, von jedem zwey Drachmen,

Destil-

Destillirtes Oel von Würznelken, anderthalb Drachmen.

Mache es zusammen zu einem feinen Pulver.

Pulvis digestivus.

Digestivpulver.

Nimm Vitriolisirten Weinstein, zwey Unzen,
Präparirte Krebssteine, eine Unze,
Frisch gepülverte Aaronswurzel, zwey Drachmen.

Mache es zu einem feinen Pulver.

Pulvis digestivus cum Sale ammoniaco.

Digestivpulver mit Salmiac.

Nimm Polychrestsalz,
Salmiac, von jedem eine Unze,
Gepülverte rothe Enzianwurzel, zwey Drachmen.

Mache es zu einem zarten Pulver.

Pulvis Fumalis.

Räucherpulver.

Nimm Wachholderbeeren, zwey Pfund,
Geraspeltes Bernstein, anderthalb Pfund.
Rothe Rosenblätter,
Lavendelblüthen,
Benzoe,
Mastix, von jedem acht Unzen,
Storax in Körnern,
Weyhrauch,
Rhodieserholz, von jedem sechs Unzen,
Ladanum, drey Unzen.

Schneide und stoße alles gröblich klein, und mische es untereinander.

Pulvis Galactopoeus.

Ammenpulver.

Nimm Weisse Magnesie, eine Unze,
Gepülverte gelbe Pomeranzenschaalen,
Fenchelsaamen, von jedem
eine Drachme,
Feinen weissen Zucker, zwey Drachmen.

Mische und mache es zu Pulver.

Pulvis Infantum cum Rheo.

Kinderpulver mit Rhabarber.

Nimm weisse Magnesie,
Präparirte Krebssteine,
Oelzucker von Fenchel, von jedem eine
halbe Unze,
Gepülverte Rhabarber, eine Unze.

Mische es zusammen zu einem Pulver.

Pulvis Infantum sine Rheo.

Kinderpulver ohne Rhabarber.

Nimm Weisse Magnesie, sechs Drachmen,
Gepülverte Florentinische Violenwurzel,
Weissen Feinen Zucker,
Gepülverten Anies, von jedem zwey
Drachmen,
Saffran, eine Drachme.

Mache es zu einem Pulver.

Pulvis laxans.

Laxierpulver.

Nimm Gepülverte Jalappenwurzel, zwey Unzen.
Vitriolisirten Weinstein, eine
Unze.

Mische es zusammen.

Pulvis lenitivus.

Lenitivpulver.

Nimm

Nimm Gepülverte gelbe Pomeranzenschaalen,
Rhabarber,
Tartarisirten Weinstein, von jedem gleich viel.
Mische es gut durch einander.

Anmerk. Wird es mit Cajeputöl verlangt, so kann dieses bald darzu gesetzt werden, indem man zehn Tropfen davon auf etwas weissen Zucker getröpfelt zu jedem Lothe von diesem Pulver zumischt.

Pulvis Martialis.

Stahlpulver.

Nimm Eisenfeilspäne, sehr zart gepülvert, eine Unze,
Frisch gepülverte Aaronswurzel, zwey Drachmen,
Präparirtes Hirschhorn, eine halbe Unze,
Gepülverte Zimmtrinde, vier Scrupel,
Feinen weissen Zucker, zwey Unzen.
Mache alles zu einem sehr zarten Pulver.

Pulvis pectoralis.

Brustpulver.

Nimm Gepülverte Florentinische Violenwurzel,
Süßholzwurzel, von jedem sechs Drachmen,
Blumen von Schwefel, eine halbe Unze,
Benzoe, eine Drachme.
Weissen Zuckerkant, zwey Unzen,
Destillirtes Oel von Fenchelsaamen,
Anies, von jedem zehn Tropfen.
Mische, und mache es zu einem feinen Pulver, und hebe es in einem verstopften Glase auf.

Pulvis resolvens.

Resolvirendes Pulver.

Nimm Gereinigten Salpeter,
Versüßtes schweißtreibendes Spießglas,
von jedem zwey Unzen.

Vermische und mache es zu einem feinen Pulver.

Pulvis Scillae compositus.

Zusammengesezztes Pulver von Meerzwiebel.

Nimm Präparirte Meerzwiebel,
Gepülverte Schwalbenwurzel, von jedem
eine Unze.

Mische es zu einem Pulver.

Pulvis sternutatorius.

Nießpulver.

Nimm Getrocknete Blätter von Haselwurzkraut,
Majoran,
Katzenkraut,
Getrocknete Lavendelblüthen, von jedem
gleich viel.

Reibe es zusammen zu Pulver.

Pulvis stomachicus.

Magenpulver.

Nimm Gepülverte Aaronswurzel, zwey Unzen,
Kalmus,
weisse Pimpinellwurzel, von
jedem eine Unze,
Präparirte Krebssteine, eine halbe Unze,
Gepülverte Zimmtrinde, drey Drach-
men,
Salz von Wermuth, zwey Drachmen.

Mische es zu einem Pulver zusammen.

Pulvis temperans.

Temperirendes Pulver.

Nimm

Nimm Präparirte Krebssteine, vier Unzen,
Vitriolisirten Weinstein, drittehalb Unzen,
Gereinigten Salpeter, anderthalb Unzen.
Mache es zu einem zarten Pulver.

Pulvis Vermifugus.

Wurmpulver.

Nimm Gepülverte Rheinfahrn,
Wurmsaamen, von jedem drey Drachmen,
Eisensalz, eine Drachme.
Reibe es zusammen zu Pulver.

Pulvis Vermifugus laxans.

Laxierendes Wurmpulver.

Nimm Gepülverte Rhabarber,
Präparirtes Scammonium,
Calomel, von jedem zwey Drachmen,
Feinen weissen Zucker, anderthalb Unzen.
Reibe jedes für sich zu einem feinen Pulver, und mische sie dann gut zusammen.

Regulus Antimonii Medicinalis.

Medicinischer Spießglaskönig.

Nimm Sehr feines Spießglas, vier Unzen.
Laß es in einem reinen zugedeckten Schmelztiegel fliessen. Ist es im Flusse, so trage nach und nach
Gereinigten, recht trocknen und gepülverten Salpeter, anderthalb Unzen,
hinein, decke den Tiegel bey jedesmaligem Eintragen schnell wieder zu, und wenn aller Salpeter eingetragen ist, laß es ohngefähr zehn Minuten zugedeckt im Fluße stehen. Alsdenn gießt man es in einen rei-